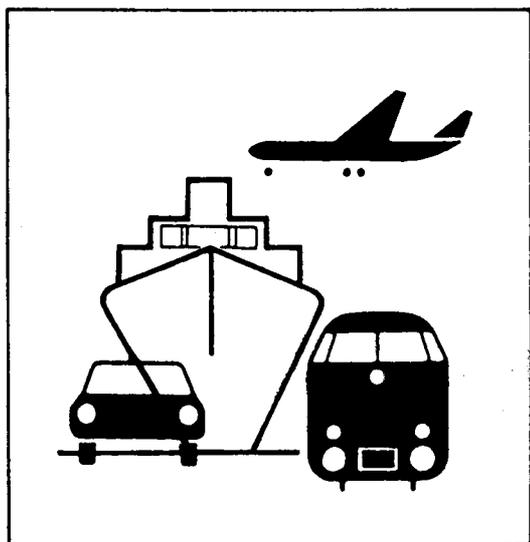


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

Juni 1990

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1991
Preis: DM 6,40
Bestellnummer: 2080500 - 90106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im Juni 1990	6
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang	16
6.2 Versand	17
7 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	18
8 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container	22
9 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	24
10 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	25
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	26
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	27

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Unter der Bezeichnung "Verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)" wird der Verkehr zwischen dem Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 3. Oktober 1990 und dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) nachgewiesen. Unter der Bezeichnung "Bundesgebiet" ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 zu verstehen.

Seeschifffahrt im Juni 1990

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland - nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 - wurden im Juni 1990 insgesamt 11,7 Mill. t Güter befördert; das sind 0,4 Mill. t oder 3,2 % weniger als im Juni 1989.

Der Gütereingang aus europäischen Häfen war mit 4,9 Mill. t um 0,2 Mill. t größer als im Vergleichsmonat (+ 3,8 %). Dieser Beförderungsgewinn ergab sich vor allem aus den um über die Hälfte gestiegenen Erdölaufzufuhren aus Großbritannien (+ 0,4 Mill. t).

Aus außereuropäischen Häfen nahmen die Anlandungen um 0,2 Mill. t zu (+ 6,9 %), wobei insbesondere die vermehrten Güterankünfte sowohl aus Afrika (+ 0,1 Mill. t oder + 15 %) als auch aus Nordamerika (+ 0,1 Mill. t oder + 20 %) zu nennen sind.

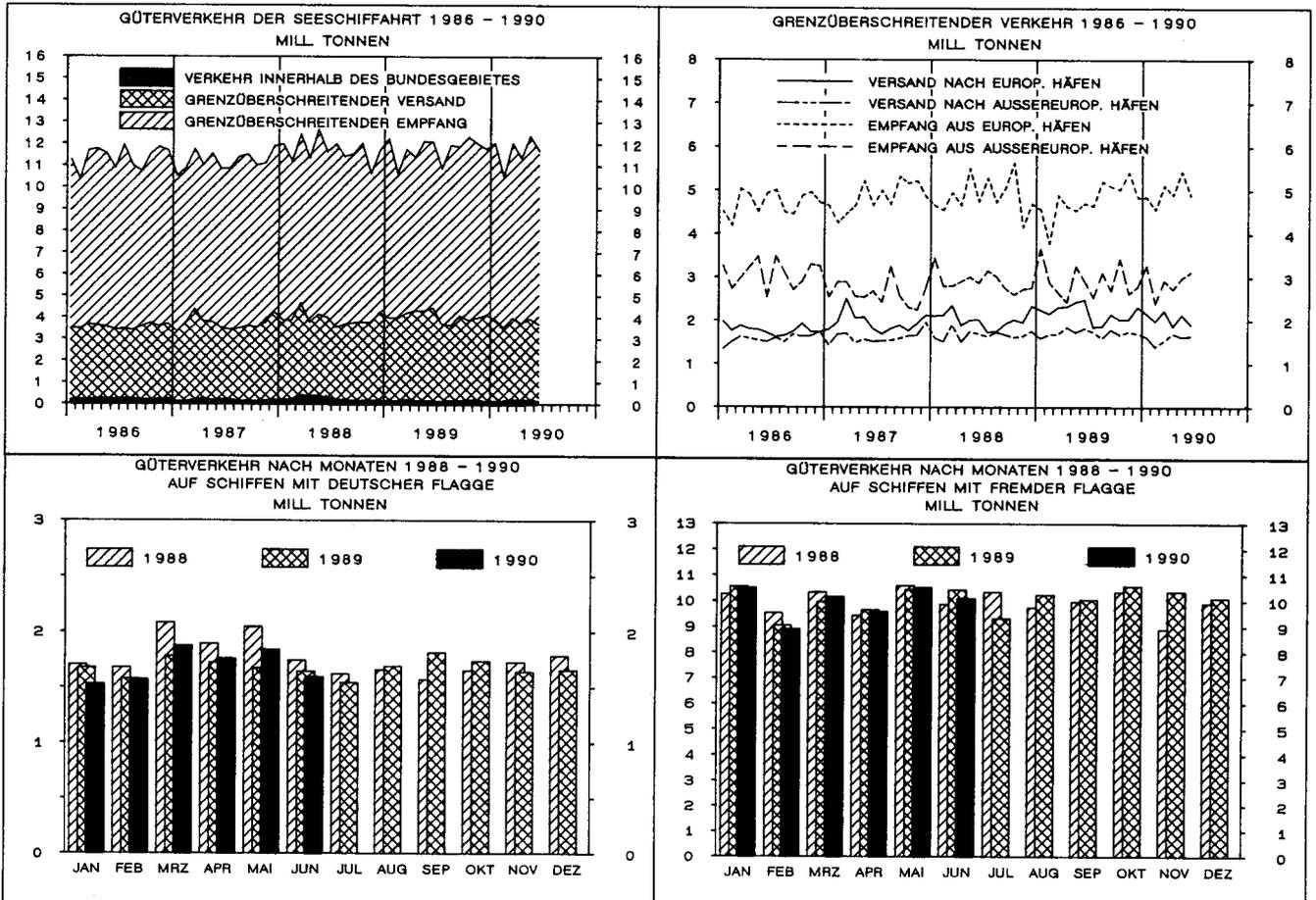
Der Güterversand nahm insgesamt um 0,8 Mill. t Güter ab (- 18 %). Hierbei gingen vor allem die Verladungen nach europäischen Häfen zurück (- 0,6 Mill. t oder - 23 %), insbesondere verzeichnete der Versand in die Sowjetunion einen Rückgang von um die Hälfte (- 0,2 Mill. t oder - 50 %).

Im 1. Halbjahr 1990 wurden 0,2 Mill. t weniger Güter befördert als im gleichen Zeitraum des

Vorjahres (- 0,3 %). In diesem Zeitabschnitt stieg der Gütereingang aus europäischen Ländern auf 47,2 Mill. t an, das sind 2,2 Mill. t mehr als im 1. Halbjahr 1989 (+ 5,0 %). Hervorzuheben ist die Empfangszunahme bei Erdöl aus Großbritannien (+ 1,8 Mill. t oder + 36 %), aus Norwegen (+ 0,8 Mill. t oder + 85 %) und den Niederlanden (+ 0,5 Mill. t oder + 86 %). Aus außereuropäischen Häfen trafen dagegen 0,4 Mill. t Güter weniger ein (- 2,1 %), vor allem gingen die Zufuhren aus Afrika (- 0,7 Mill. t oder - 15 %) und Australien (- 0,4 Mill. t oder - 33 %) zurück.

Für den Güterversand wurden im Zeitraum Januar bis Juni 1990 im grenzüberschreitenden Verkehr nur Rückgänge verzeichnet: Insgesamt nahm der Versand um 2,5 Mill. t ab, davon wurden 1,7 Mill. t weniger nach europäischen Häfen versandt (- 12 %) und 0,8 Mill. t weniger nach außereuropäischen Häfen (- 8,2 %).

Der Güterumschlag der Küstenhäfen veränderte sich insgesamt gegenüber dem 1. Halbjahr 1989 nur unwesentlich (- 0,0 %). Nennenswert ist einerseits der Umschlagszuwachs in Wilhelmshaven (+ 1,0 Mill. t oder + 15 %) andererseits jedoch die Umschlagseinbußen der Bremischen Häfen (- 0,9 Mill. t oder - 6,3 %) sowie Emdens (- 0,9 Mill. t oder - 50 %).



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JUNI		MAI		JUNI		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1989	1990	1989	1990	1989	1990		
	TONNEN									
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	147 333	195 936	144 552	937 531	1 016 186	78 655+	8,4+			
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. EUROPAEISCHE HAEFEN	7 625 125	8 421 823	8 005 546	44 926 288	47 171 993	2 245 705+	5,0+			
DAVON HAEFEN IN EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	4 712 103	5 439 175	4 890 566	27 138 863	29 759 698	2 620 835+	9,7+			
UEBRIGEM EUROPA	1 971 291	2 589 953	2 218 717	11 279 189	13 149 152	1 869 963+	16,6+			
DAR.: SOWJETUNION	2 740 812	2 849 222	2 671 849	15 859 674	16 610 546	750 872+	4,7+			
NORWEGEN	461 265	423 270	397 146	3 109 111	2 835 359	273 752-	8,8-			
SCHWEDEN	960 646	952 949	849 484	5 448 880	5 823 898	375 018+	6,9+			
FINNLAND	569 190	632 626	637 090	3 362 790	3 635 768	272 978+	8,1+			
FINNLAND	356 412	469 979	417 028	2 213 913	2 500 642	286 729+	13,0+			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 913 022	2 982 648	3 114 980	17 787 425	17 412 295	375 130-	2,1-			
DARUNTER HAEFEN IN AFRIKA	720 439	495 666	830 112	4 581 324	3 912 226	669 098-	14,6-			
NORDAMERIKA	442 888	549 041	532 075	3 161 111	3 697 913	536 802+	17,0+			
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	989 671	1 212 053	1 030 407	5 274 192	5 464 137	189 945+	3,6+			
ASIEN	578 802	500 540	596 069	3 456 507	3 459 352	2 845+	0,1+			
AUSTRALIEN	181 222	225 348	126 317	1 314 291	878 667	435 624-	33,2-			
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. EUROPAEISCHE HAEFEN	4 304 414	3 748 224	3 536 721	24 278 790	21 747 140	2 531 650-	10,4-			
DAVON HAEFEN IN EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 489 968	2 136 071	1 907 008	13 973 881	12 281 325	1 692 556-	12,1-			
UEBRIGEM EUROPA	1 137 481	1 023 426	958 257	6 746 228	6 331 513	414 715-	6,2-			
DAR.: SOWJETUNION	1 352 487	1 112 645	948 751	7 227 653	5 949 812	1 277 841-	17,7-			
NORWEGEN	351 558	264 093	177 182	1 677 151	1 073 919	603 232-	36,0-			
SCHWEDEN	98 510	95 879	89 314	734 769	622 068	112 701-	15,3-			
FINNLAND	378 290	364 544	319 846	2 241 239	2 128 126	113 113-	5,1-			
FINNLAND	210 580	229 835	192 773	1 184 261	1 337 107	152 846+	12,9+			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 814 446	1 612 153	1 629 713	10 304 909	9 465 815	839 094-	8,2-			
DARUNTER HAEFEN IN AFRIKA	208 727	188 553	249 747	1 382 868	1 284 220	98 648-	7,1-			
NORDAMERIKA	589 238	426 222	462 312	2 697 665	2 387 296	310 369-	11,5-			
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	161 975	159 385	120 895	1 393 692	884 644	509 048-	36,5-			
ASIEN	801 803	796 881	751 357	4 504 111	4 636 290	132 179+	2,9+			
AUSTRALIEN	52 703	41 112	45 402	326 573	273 365	53 208-	16,3-			
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	3 889	1 857	4 158	19 068	14 526	4 542-	23,8-			
VERSAND	4 796	4 273	4 169	21 882	19 649	2 233-	10,2-			
GESAMTVERKEHR	12 085 557	12 372 113	11 695 146	70 183 559	69 969 494	214 065-	0,3-			
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESetzten REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 380 496	1 218 505	1 311 342	6 933 736	6 959 967	26 231+	0,4+			
	555 061	615 081	586 691	3 219 190	3 514 250	295 060+	9,2+			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFFEN	JUNI		MAI		JUNI		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1989	1990	1989	1990	1989	1990		
	TONNEN									
OSTSEEHAEFEN	1 849 796	1 971 826	1 874 787	10 626 343	11 377 443	751 100+	7,1+			
LUEBECK	1 036 137	1 092 439	1 028 058	5 806 736	6 245 143	438 407+	7,5+			
PUTTGARDEN	354 783	437 799	415 079	2 188 926	2 554 246	365 320+	16,7+			
KIEL	263 210	263 511	268 557	1 582 817	1 557 532	25 285-	1,6-			
RENSBURG	73 156	56 900	71 749	268 605	318 352	49 747+	18,5+			
FLENSBURG	44 420	49 129	41 356	347 895	325 680	22 215-	6,4-			
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	78 090	72 048	49 988	431 364	376 490	54 874-	12,7-			
NORDSEEHAEFEN	10 360 101	10 601 849	9 937 008	60 323 479	59 567 818	755 661-	1,3-			
BRUNSBUETTEL	528 026	606 559	455 181	3 209 698	3 377 871	168 173+	5,2+			
HAMBURG	4 675 883	4 946 306	4 467 927	26 255 602	26 577 333	321 731+	1,2+			
CUXHAVEN	80 435	90 662	88 294	401 768	429 171	27 403+	6,8+			
BREMISCHE HAEFEN	2 424 105	2 501 741	2 063 297	14 740 490	13 817 524	922 966-	6,3-			
BREMEN STADT	1 253 694	998 393	1 047 158	7 220 158	6 808 935	411 223-	5,7-			
BREMERHAVEN	1 170 411	1 503 348	1 016 139	7 520 332	7 008 589	511 743-	6,8-			
BRAKE	566 390	378 903	456 732	2 509 995	2 379 776	130 219-	5,2-			
NORDENHAM	148 860	179 068	190 257	1 098 738	1 011 220	87 518-	8,0-			
WILHELMSHAVEN	1 070 452	1 136 501	1 621 129	7 124 738	8 165 165	1 040 427+	14,6+			
EMDEN	318 114	138 533	101 378	1 769 167	877 666	891 501-	50,4-			
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	121 566	112 188	89 470	757 922	662 797	95 125-	12,6-			
	390 270	511 388	403 343	2 455 361	2 269 295	186 066-	7,6-			
INSGESAMT	12 209 897	12 573 675	11 811 795	70 949 822	70 945 261	4 561-	0,0-			

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JUNI		MAI		JUNI		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
TONNEN										
EMPFANG										
GETREIDE (01)	304 858	124 654	83 081	1 000 928	609 755	391 173-	391 173-		39,1-	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	179 505	150 604	-	1 009 255	1 009 255+	1 009 255+		x	
HOLZ UND KORK (05)	-	196 579	169 819	-	1 109 981	1 109 981+	1 109 981+		x	
FUTTERMITTEL (17)	390 593	377 815	306 373	2 068 588	2 024 485	44 103-	44 103-		2,1-	
DELSAATEN, FETTE (18)	204 824	315 883	106 579	1 026 166	1 173 512	147 346+	147 346+		14,4+	
STEINKOEHLE, -BRIKETS (21)	154 992	259 516	385 531	1 586 806	2 131 478	544 672+	544 672+		34,3+	
ROHES ERDOEL (31)	1 616 348	1 709 459	1 974 012	10 016 998	10 767 160	750 162+	750 162+		7,5+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	698 519	893 256	1 069 835	4 523 133	5 285 834	762 701+	762 701+		16,9+	
EISENERZE (41)	955 823	1 005 826	816 904	6 074 548	5 103 782	970 766-	970 766-		16,0-	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	246 258	399 225	346 890	1 261 205	1 760 196	498 991+	498 991+		39,6+	
FAHRZEUGE (91)	-	107 864	98 491	-	576 907	576 907+	576 907+		x	
UEBRIGE GUETER (REST)	3 203 246	3 048 589	2 646 137	18 323 386	16 640 757	1 682 629-	1 682 629-		9,2-	
INSGESAMT	7 775 461	8 612 171	8 154 256	45 881 758	48 193 102	2 311 344+	2 311 344+		5,0+	
VERSAND										
FUTTERMITTEL (17)	111 047	125 428	148 452	686 456	824 071	137 615+	137 615+		20,0+	
KOKS (23)	207 757	28 189	17 631	1 349 109	207 970	1 141 139-	1 141 139-		84,6-	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	233 300	123 784	185 957	1 246 256	913 191	333 055-	333 055-		26,7-	
ROEISEN, -STAHL (51)	-	20 462	16 343	-	131 920	131 920+	131 920+		x	
STAB-U. FORMSTAHL (53)	-	83 027	86 013	-	467 903	467 903+	467 903+		x	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	200 524	255 063	-	1 438 646	1 438 646+	1 438 646+		x	
DUENGENMITTEL (71,72)	126 291	205 031	125 985	994 492	1 075 743	81 251+	81 251+		8,2+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	171 513	341 391	339 113	997 114	2 082 192	1 085 078+	1 085 078+		108,8+	
FAHRZEUGE (91)	-	197 063	160 372	-	1 062 200	1 062 200+	1 062 200+		x	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	206 054	197 829	-	1 256 423	1 256 423+	1 256 423+		x	
UEBRIGE GUETER (REST)	3 584 528	2 430 551	2 124 781	19 794 637	13 291 900	6 502 737-	6 502 737-		32,9-	
INSGESAMT	4 434 436	3 961 504	3 657 539	25 068 064	22 752 159	2 315 905-	2 315 905-		9,2-	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	JUNI		MAI		JUNI		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
TONNEN										
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)	1 812 426	2 258 664	2 075 015	11 001 723	12 653 994	1 652 271+	1 652 271+		15,0+	
DARUNTER: LUEBECK	413 907	472 233	462 401	2 422 013	2 754 247	332 234+	332 234+		13,7+	
PUTTGARDEN	164 429	212 495	210 433	993 247	1 235 173	241 926+	241 926+		24,4+	
HAMBURG	672 402	949 749	842 429	4 192 730	5 055 347	862 617+	862 617+		20,6+	
BREMISCHE HAEFEN	450 594	495 632	443 626	2 746 366	2 896 785	150 419+	150 419+		5,5+	
TRAMPFahrt	3 366 956	3 394 050	2 787 193	18 296 583	17 577 887	718 696-	718 696-		3,9-	
DARUNTER: LUEBECK	146 645	170 219	154 889	681 525	808 360	126 835+	126 835+		18,6+	
HAMBURG	1 456 636	1 380 605	922 561	7 251 128	6 528 525	722 603-	722 603-		10,0-	
BREMISCHE HAEFEN	745 762	909 848	610 181	4 761 210	4 427 092	334 118-	334 118-		7,0-	
BRAKE	326 601	238 270	225 786	1 425 207	1 306 663	118 544-	118 544-		8,3-	
NORDENHAM	81 245	80 510	48 389	446 221	494 220	47 999+	47 999+		10,8+	
EMDEN	78 299	48 890	37 441	374 082	406 709	32 627+	32 627+		8,7+	
TANKERFAHRT	2 449 632	2 770 966	3 147 496	15 647 050	16 954 638	1 307 588+	1 307 588+		8,4+	
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	359 153	414 802	261 319	2 035 894	2 182 819	146 925+	146 925+		7,2+	
HAMBURG	822 497	963 359	1 195 432	5 128 317	5 658 502	530 185+	530 185+		10,3+	
BREMISCHE HAEFEN	196 738	200 481	176 564	1 356 123	1 363 159	7 036+	7 036+		0,5+	
NORDENHAM	13 698	29 081	67 810	108 019	153 858	45 839+	45 839+		42,4+	
WILHELMSHAVEN	964 004	1 062 879	1 341 088	6 369 348	6 955 408	586 060+	586 060+		9,2+	
EMDEN	12 319	16 677	5 812	112 119	63 415	48 704-	48 704-		43,4-	
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)	2 216 047	2 256 670	2 105 600	12 578 120	13 276 000	697 880+	697 880+		5,5+	
DARUNTER: LUEBECK	353 787	362 507	330 086	2 071 350	2 152 673	81 323+	81 323+		3,9+	
PUTTGARDEN	190 354	225 304	204 646	1 195 679	1 319 073	123 394+	123 394+		10,3+	
HAMBURG	877 721	991 415	910 783	5 073 584	5 802 773	729 189+	729 189+		14,4+	
BREMISCHE HAEFEN	678 328	583 247	569 246	3 651 813	3 460 276	191 537-	191 537-		5,3-	
TRAMPFahrt	1 547 017	1 121 769	1 012 308	8 657 045	5 982 659	2 674 386-	2 674 386-		30,9-	
DARUNTER: LUEBECK	106 370	80 239	54 398	554 150	412 718	141 432-	141 432-		25,5-	
HAMBURG	492 746	433 458	312 033	2 692 581	2 137 294	555 287-	555 287-		20,6-	
BREMISCHE HAEFEN	305 873	246 736	226 328	1 840 958	1 342 566	498 392-	498 392-		27,1-	
EMDEN	168 319	66 363	49 599	1 052 430	329 852	722 578-	722 578-		68,7-	
TANKERFAHRT	546 146	374 058	422 982	3 065 507	2 508 130	557 377-	557 377-		18,2-	
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	73 990	46 825	34 218	452 820	437 145	15 675-	15 675-		3,5-	
HAMBURG	310 986	181 804	259 773	1 692 764	1 184 468	508 296-	508 296-		30,0-	
BREMISCHE HAEFEN	13 244	12 803	9 145	116 777	106 359	10 418-	10 418-		8,9-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JUNI		MAI		JUNI		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990	1989	1990			
TONNEN										
EMPFANG										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	833 171	1 011 125	842 323	5 305 340	5 357 444	52 104+	1,0+			
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	40 558	80 688	41 730	237 180	365 924	128 744+	54,3+			
FRENDE FLAGGEN	6 755 285	7 331 867	7 125 651	39 402 836	41 463 151	2 060 315+	5,2+			
BELGIEN	15 352	27 842	13 551	219 014	196 180	22 834-	10,4-			
BRASILIEN	69 352	44 889	31 297	577 962	341 295	236 667-	41,0-			
DAENEMARK	249 691	219 574	320 928	1 184 627	1 599 722	415 095+	35,0+			
FINNLAND	148 361	194 612	187 669	976 927	1 167 734	190 807+	19,5+			
FRANKREICH	21 429	30 455	23 443	323 958	145 102	178 856-	55,2-			
GRIECHENLAND	212 280	181 491	152 870	1 849 110	1 303 264	545 846-	29,5-			
GROSSBRITANNIEN	159 799	705 610	562 265	2 206 913	3 406 342	1 199 429+	54,3+			
INDIEN	38 475	3 794	1 299	255 647	95 645	160 002-	62,6-			
ITALIEN	16 091	122 703	33 807	302 249	418 440	116 191+	38,4+			
JAPAN	23 360	31 826	82 481	693 540	354 125	339 415-	48,9-			
LIBERIA	681 805	998 751	1 044 634	5 803 885	4 772 715	1 031 170-	17,8-			
NIEDERLANDE	313 893	165 382	187 697	1 160 214	909 781	250 433-	21,6-			
NORWEGEN	358 539	494 863	843 013	1 916 680	4 276 406	2 359 726+	123,1+			
PANAMA	422 398	358 389	269 172	2 032 070	1 845 953	186 117-	9,2-			
POLEN	161 661	230 499	163 293	783 327	1 294 571	511 244+	65,3+			
SCHWEDEN	486 019	547 198	513 073	2 880 705	3 164 852	284 147+	9,9+			
SOWJETUNION	659 139	491 037	566 407	3 870 990	3 461 953	409 037-	10,6-			
SPANIEN	69 081	22 236	32 149	138 715	365 847	227 132+	163,7+			
VEREINIGTE STAATEN	60 972	60 565	68 185	324 293	451 644	127 351+	39,3+			
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	30 435	41 567	16 445	450 318	200 855	249 463-	55,4-			
UEBRIGE FLAGGEN	2 556 753	2 358 584	2 011 973	11 451 692	11 690 725	239 033+	2,1+			
INSGESAMT	7 629 014	8 423 680	8 009 704	44 945 356	47 186 519	2 241 163+	5,0+			
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.										
	1 938 321	2 530 424	2 223 865	12 830 430	13 967 595	1 137 165+	8,9+			
VERSAND										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	690 405	666 622	623 859	4 027 364	3 979 939	47 425-	1,2-			
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	26 294	48 433	36 972	205 330	241 644	36 314+	17,7+			
FRENDE FLAGGEN	3 592 511	3 037 442	2 880 059	20 067 978	17 545 206	2 522 772-	12,6-			
BELGIEN	34 024	14 511	18 103	185 844	92 910	92 934-	50,0-			
BRASILIEN	31 957	7 156	20 473	253 084	107 057	146 027-	57,7-			
DAENEMARK	280 674	304 935	300 111	1 398 932	1 811 967	412 435+	29,5+			
FINNLAND	107 898	80 463	67 347	581 978	568 875	13 103-	2,3-			
FRANKREICH	67 839	42 933	36 411	338 927	224 007	114 920-	33,9-			
GRIECHENLAND	117 515	122 825	84 442	735 433	473 164	262 269-	35,7-			
GROSSBRITANNIEN	177 595	155 262	120 756	940 349	792 525	147 824-	15,7-			
INDIEN	47 830	88 201	5 954	126 447	233 228	106 781+	84,4+			
ITALIEN	19 684	26 624	33 709	194 069	246 535	52 466+	27,0+			
JAPAN	33 940	58 794	40 890	271 859	249 255	22 604-	8,3-			
LIBERIA	148 767	66 671	107 197	764 580	629 727	134 853-	17,6-			
NIEDERLANDE	144 106	113 721	112 072	866 371	638 181	228 190-	26,3-			
NORWEGEN	99 525	135 376	149 443	821 354	1 020 615	199 261+	24,3+			
PANAMA	241 067	169 932	155 310	1 318 327	995 810	322 517-	24,5-			
POLEN	85 764	60 363	61 576	502 369	448 554	53 815-	10,7-			
SCHWEDEN	288 740	223 090	182 545	1 716 830	1 558 112	158 718-	9,3-			
SOWJETUNION	517 439	381 225	294 407	2 504 421	1 610 874	893 547-	35,7-			
SPANIEN	16 077	1 452	7 443	145 313	45 409	99 904-	68,8-			
VEREINIGTE STAATEN	88 337	80 701	77 311	465 369	468 940	3 571+	0,8+			
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	33 238	72 205	20 445	271 963	252 576	19 387-	7,1-			
UEBRIGE FLAGGEN	1 010 495	831 002	984 114	5 664 159	5 077 485	586 674-	10,4-			
INSGESAMT	4 309 210	3 752 497	3 540 890	24 300 672	21 766 789	2 533 883-	10,4-			
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.										
	1 591 653	1 467 823	1 364 267	9 006 745	8 441 285	565 460-	6,3-			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) OHNE TAIWAN.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI		ZU- JANUAR-JUNI 1990 GEGEN 1989	(+) BZW. ABNAHME (-) 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1990	1990	1989	1990			
	TONNEN							
LUEBECK	1 036 137	1 092 439	1 028 058	5 806 736	6 245 143	438 407+	7,5+	
MASSENGUT	167 551	167 547	157 694	836 400	901 745	65 345+	7,8+	
SACK-/STUECKGUT	868 586	924 892	870 364	4 970 336	5 343 398	373 062+	7,5+	
KIEL	263 210	263 511	268 557	1 582 817	1 557 532	25 285-	1,6-	
MASSENGUT	88 698	63 536	76 706	606 976	428 835	178 141-	29,4-	
SACK-/STUECKGUT	174 512	199 975	191 851	975 841	1 128 697	152 856+	15,7+	
FLENSBURG	44 420	49 129	41 356	347 895	325 680	22 215-	6,4-	
MASSENGUT	41 876	46 704	40 355	328 031	319 731	8 300-	2,5-	
SACK-/STUECKGUT	2 544	2 425	1 001	19 864	5 949	13 915-	70,1-	
BRUNSBUETTEL	528 026	606 559	455 181	3 209 698	3 377 871	168 173+	5,2+	
MASSENGUT	512 574	598 264	442 935	3 134 077	3 317 800	183 723+	5,9+	
SACK-/STUECKGUT	15 452	8 295	12 246	75 621	60 071	15 550-	20,6-	
HAMBURG	4 675 883	4 946 306	4 467 927	26 255 602	26 577 333	321 731+	1,2+	
MASSENGUT	2 788 978	2 759 058	2 547 942	15 509 296	14 358 232	1 151 064-	7,4-	
SACK-/STUECKGUT	1 886 905	2 187 248	1 919 985	10 746 306	12 219 101	1 472 795+	13,7+	
BREMISCHE HAEFEN	2 424 105	2 501 741	2 063 297	14 740 490	13 817 524	922 966-	6,3-	
MASSENGUT	903 460	1 039 298	731 264	5 821 843	5 448 557	373 286-	6,4-	
SACK-/STUECKGUT	1 520 645	1 462 443	1 332 033	8 918 647	8 368 967	549 680-	6,2-	
BRAKE	566 390	378 903	456 732	2 509 995	2 379 776	130 219-	5,2-	
MASSENGUT	481 818	235 709	295 905	1 845 132	1 486 380	358 752-	19,5-	
SACK-/STUECKGUT	84 572	143 194	160 827	664 863	893 396	228 533+	34,4+	
NORDENHAM	184 860	179 068	190 257	1 098 738	1 011 220	87 518-	8,0-	
MASSENGUT	143 254	149 661	162 752	876 195	823 696	52 499-	6,0-	
SACK-/STUECKGUT	41 606	29 407	27 505	222 543	187 524	35 019-	15,7-	
WILHELMSHAVEN	1 070 452	1 136 501	1 621 129	7 124 738	8 165 165	1 040 427+	14,6+	
MASSENGUT	1 014 269	1 130 066	1 611 202	6 884 879	8 130 828	1 245 949+	18,1+	
SACK-/STUECKGUT	56 183	6 435	9 927	239 859	34 337	205 522-	85,7-	
EMDEN	318 114	138 533	101 378	1 769 167	877 666	891 501-	50,4-	
MASSENGUT	267 667	81 220	56 874	1 450 214	565 559	884 655-	61,0-	
SACK-/STUECKGUT	50 447	57 313	44 504	318 953	312 107	6 846-	2,2-	
PUTTGARDEN	354 783	437 799	415 079	2 188 926	2 554 246	365 320+	16,7+	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	354 783	437 799	415 079	2 188 926	2 554 246	365 320+	16,7+	
UEBRIGE HAEFEN	743 517	843 186	702 844	4 315 020	4 056 105	258 915-	6,0-	
MASSENGUT	536 367	696 156	553 152	3 057 282	3 222 281	164 999+	5,4+	
SACK-/STUECKGUT	207 150	147 030	149 692	1 257 738	833 824	423 914-	33,7-	

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Juni 1989	Mai 1990	Juni 1990	Januar - Juni				
				1989	1990	Januar - Juni 1990 gegenüber 1989		
						absolut	%	
Schiffsverkehr insgesamt								
Zahl der Schiffe	3 984	4 141	3 835	23 143	23 799	+ 656	+ 2,8	
1 000 NRT	3 940	3 897	3 546	22 853	23 077	+ 224	+ 1,0	
darunter Handelsschiffe								
Zahl der Schiffe	3 531	3 683	3 431	21 044	21 569	+ 525	+ 2,5	
1 000 NRT	3 846	3 790	3 461	22 472	22 644	+ 172	+ 0,8	
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 091	4 975	4 573	30 730	30 915	+ 185	+ 0,6	
Richtung West-Ost ...	1 887	1 676	1 585	12 055	10 742	- 1 313	- 10,9	
Richtung Ost-West ...	3 204	3 299	2 988	18 675	20 173	+ 1 498	+ 8,0	

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1989		Mai 1990		Juni 1990	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	922	4 005 152	913	4 083 282	912	4 121 979
Schiffe für Personenbe- förderung	113	98 582	111	97 645	110	97 370
Trockenfrachtschiffe	721	3 490 377	715	3 567 994	716	3 612 557
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	53	263 847	52	266 898	51	284 753
Andere Trockenfracht- schiffe	668	3 226 530	663	3 301 096	665	3 327 805
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	517	828 196	512	861 172	512	881 991
Kühlschiffe	4	40 518	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe	124	2 043 008	127	2 093 292	129	2 099 182
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	12	16 442	9	7 747	9	7 747
Massengutschiffe 2) .	8	231 148	8	231 148	8	231 148
Tankschiffe	88	416 193	87	417 643	86	412 052
dar. Mineralöltanker	24	148 394	21	143 609	21	143 610
Seefischereifahrzeuge	95	44 457	93	44 193	94	45 614
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	59	13 657	58	13 491	58	13 491
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	368	228 329	364	222 927	363	222 181
Insgesamt ...	1 444	4 291 595	1 428	4 363 894	1 427	4 403 265

1) Darunter 6 Eisenbahnfährschiffe mit 91 004 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1990 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 611	7 470	2 578	7 459	108	111	70	69	2 719	7 581	14 399	39 103
LUEBECK	482	2 455	477	2 452	45	77	32	42	527	2 532	2 923	12 775
PUTTGARDEN	1 318	3 546	1 318	3 546	-	-	-	-	1 318	3 546	7 095	18 675
KIEL	223	1 124	220	1 124	15	22	10	21	238	1 146	1 214	5 962
RENDSBURG	39	28	31	24	2	0	1	0	41	29	262	130
FLENSBURG	21	12	12	10	13	4	8	2	34	17	253	129
UEBRIGE HAEFEN	528	305	520	303	33	8	19	4	561	313	2 652	1 433
NORDSEEHAEFEN	6 782	10 119	1 884	8 386	756	1 705	501	1 479	7 538	11 824	36 478	65 481
BRUNSBUETTEL	69	212	38	196	27	26	21	23	96	239	577	1 580
HAMBURG	783	3 851	766	3 846	248	664	179	608	1 031	4 515	6 162	27 491
CUXHAVEN	104	161	57	82	19	9	15	7	123	171	727	724
BREM. HAEFEN 1)	612	3 007	588	2 995	214	714	152	591	826	3 721	4 642	20 397
BREMEN STADT	273	859	258	850	166	391	115	300	439	1 250	2 597	7 212
BREMERHAVEN	339	2 148	330	2 145	48	323	37	291	387	2 471	2 045	13 186
BRAKE	35	165	35	165	74	87	35	60	109	252	621	1 627
NORDENHAM	40	72	32	71	21	28	17	25	61	101	376	640
WILHELMSHAVEN	69	792	39	767	10	10	8	10	79	803	389	3 640
EMDEN	191	116	25	39	40	112	32	111	231	228	1 169	1 339
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 857	603	206	108	40	5	-	-	1 697	608	7 884	3 012
NIEDERSACHSEN	3 222	1 139	98	117	63	48	42	43	3 285	1 187	13 931	5 032
INSGESAMT	9 393	17 589	4 462	15 845	864	1 816	571	1 548	10 257	19 405	X	X
JANUAR-JUNI 1990	45 912	94 206	24 137	86 620	4 965	10 378	3 343	8 943	X	X	50 877	104 584
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 451	7 351	2 403	7 341	252	201	214	171	2 703	7 552	14 358	39 042
LUEBECK	466	2 455	456	2 452	59	53	54	52	525	2 508	2 920	12 741
PUTTGARDEN	1 318	3 546	1 318	3 546	-	-	-	-	1 318	3 546	7 095	18 675
KIEL	179	1 068	175	1 067	52	75	43	59	231	1 143	1 203	5 950
RENDSBURG	6	2	5	2	33	26	22	17	39	28	232	114
FLENSBURG	14	5	9	3	20	12	15	9	34	17	250	128
UEBRIGE HAEFEN	468	277	440	272	88	35	80	33	556	311	2 658	1 436
NORDSEEHAEFEN	6 661	8 555	1 800	6 822	849	3 227	547	2 581	7 510	11 783	36 425	65 149
BRUNSBUETTEL	44	33	29	30	58	202	23	147	102	235	619	1 579
HAMBURG	749	3 339	723	3 313	267	1 177	230	1 103	1 016	4 516	6 121	27 253
CUXHAVEN	96	142	46	62	27	28	20	19	123	170	721	721
BREM. HAEFEN 1)	597	2 961	588	2 956	208	717	152	623	805	3 678	4 625	20 496
BREMEN STADT	313	833	309	831	119	380	86	326	432	1 213	2 619	7 304
BREMERHAVEN	284	2 128	279	2 126	89	337	66	297	373	2 465	2 006	13 192
BRAKE	112	133	98	130	23	145	10	46	135	278	703	1 610
NORDENHAM	30	46	23	44	29	44	18	25	59	90	337	531
WILHELMSHAVEN	41	39	9	13	39	767	27	527	80	806	393	3 643
EMDEN	210	204	40	125	19	19	12	16	229	224	1 161	1 327
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 629	592	173	96	56	12	9	5	1 685	604	7 825	2 945
NIEDERSACHSEN	3 153	1 067	71	51	123	115	46	70	3 276	1 182	13 920	5 045
INSGESAMT	9 112	15 907	4 203	14 163	1 101	3 429	761	2 752	10 213	19 335	X	X
JANUAR-JUNI 1990	44 732	84 494	23 042	76 990	6 051	19 697	4 044	16 550	X	X	50 783	104 191

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JUNI 1990 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT	JANUAR BIS		
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL 1000 NRT	ANZAHL 1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT	
		ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT						
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	6 464	4 757	1 543	3 022	297	148	99	85	6 761	4 905	32 024	25 752
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	27	74	27	74	14	41	13	41	41	115	277	756
FREMDE FLAGGEN	2 743	11 880	2 733	11 871	526	1 470	432	1 266	3 269	13 350	17 537	72 372
BELGIEN	6	76	6	76	-	-	-	-	6	76	44	533
BRASILILIEN	7	54	7	54	2	19	2	19	9	74	60	514
DAENEMARK	1 015	2 713	1 015	2 713	36	36	28	26	1 051	2 749	5 034	12 790
FINNLAND	100	328	100	328	7	13	7	13	107	340	714	2 075
FRANKREICH	17	206	17	206	9	42	9	42	26	248	104	963
GRIECHENLAND	5	79	5	79	9	74	8	64	14	154	122	1 248
GROSSBRITANNIEN	48	572	48	572	20	28	16	26	68	600	488	3 659
INDIEN	4	28	4	28	2	15	1	6	6	43	52	402
ITALIEN	9	65	9	65	7	12	6	10	16	76	80	585
JAPAN	10	115	10	115	4	43	4	43	14	158	83	1 119
LIBERIA	47	605	47	605	9	62	6	38	56	667	354	3 713
NIEDERLANDE	93	180	91	180	44	74	32	47	137	255	683	1 614
NORWEGEN	168	999	168	999	20	33	19	32	188	1 031	1 031	4 997
PANAMA	200	426	200	426	29	191	27	185	229	616	1 120	3 876
POLEN	59	308	59	308	8	29	8	29	67	337	350	1 739
SCHWEDEN	278	1 788	278	1 788	17	61	14	47	295	1 848	1 857	10 674
SOWJETUNION	119	410	119	410	87	184	79	168	206	594	1 115	3 580
SPANIEN	1	1	1	1	3	4	3	4	4	5	40	168
VER. STAATEN	26	456	26	456	1	0	1	0	27	457	133	2 246
VOLKSREP. CHINA 1)	6	44	6	44	3	20	3	20	9	64	71	536
UEBRIGE FLAGGEN	525	2 428	517	2 419	209	531	159	447	734	2 959	4 002	15 336
INSGESAMT	9 234	16 711	4 303	14 967	837	1 659	544	1 391	10 071	18 370	X	X
DAR. EUROP. GEM.	7 668	8 671	2 745	6 936	437	433	209	311	8 105	9 104	38 728	47 492
JANUAR-JUNI 1990	45 037	89 374	23 263	81 790	4 801	9 506	3 178	8 071	X	X	49 838	98 881
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	6 345	4 637	1 445	2 909	404	211	199	141	6 749	4 849	32 022	25 816
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	26	105	26	105	17	29	15	27	43	134	283	793
FREMDE FLAGGEN	2 594	10 314	2 585	10 299	662	3 143	529	2 538	3 256	13 457	17 482	72 350
BELGIEN	7	95	7	95	2	9	1	1	9	105	49	603
BRASILILIEN	7	54	7	54	1	14	1	14	8	69	59	524
DAENEMARK	998	2 698	998	2 698	52	72	33	68	1 050	2 770	5 025	12 683
FINNLAND	78	294	78	294	24	43	21	38	102	338	705	2 094
FRANKREICH	21	174	21	174	3	38	3	38	24	212	97	850
GRIECHENLAND	10	83	10	83	5	79	2	10	15	162	127	1 305
GROSSBRITANNIEN	51	399	51	399	23	306	16	238	74	705	494	3 708
INDIEN	6	43	6	43	-	-	-	-	6	43	48	389
ITALIEN	9	44	9	44	5	28	5	28	14	72	76	567
JAPAN	10	136	10	136	4	16	4	16	14	152	90	1 250
LIBERIA	40	302	40	302	22	380	18	307	62	682	351	3 629
NIEDERLANDE	75	161	73	160	58	71	48	63	133	232	666	1 519
NORWEGEN	113	652	113	652	73	386	63	342	186	1 038	1 028	5 028
PANAMA	196	452	196	452	28	161	23	127	224	613	1 118	3 885
POLEN	39	221	39	221	25	86	20	53	64	307	339	1 646
SCHWEDEN	231	1 715	230	1 713	64	118	57	112	295	1 832	1 849	10 648
SOWJETUNION	128	371	128	371	78	242	73	237	206	614	1 131	3 702
SPANIEN	3	4	3	4	2	35	1	33	5	39	40	201
VER. STAATEN	21	450	21	450	2	6	2	6	23	456	130	2 267
VOLKSREP. CHINA 1)	6	43	6	43	2	12	2	12	8	55	62	480
UEBRIGE FLAGGEN	545	1 922	539	1 909	189	1 041	136	796	734	2 963	3 998	15 373
INSGESAMT	8 965	15 056	4 056	13 313	1 083	3 383	743	2 706	10 048	18 439	X	X
DAR. EUROP. GEM.	7 533	8 312	2 631	6 583	563	871	313	635	8 096	9 183	38 708	47 429
JANUAR-JUNI 1990	43 828	79 501	22 138	71 998	5 959	19 458	3 952	16 311	X	X	49 787	98 959

1) OHNE TAIWAN.

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1990 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER EHM. DDR U. BERLIN (OST)	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		JUNI	1990
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	128 353	1 233	30 319	812 004	724 033	87 971	970 676	6 185	473
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	36	-	11 214	30 516	5 736	24 780	41 766	367	160
FRENDE FLAGGEN	16 163	-	45 329	7 080 322	4 073 935	3 006 387	7 141 814	41 640	469
BELGIEN	-	-	-	13 551	1 603	11 948	13 551	196	180
BRASILIEN	-	-	-	31 297	-	31 297	31 297	341	295
CHINA 2)	-	-	-	16 445	-	16 445	16 445	200	855
DAENEMARK	42	-	-	320 928	221 401	99 527	320 970	1 603	805
FINNLAND	-	-	-	187 669	185 166	2 503	187 669	1 168	605
FRANKREICH	-	-	-	23 443	3 076	20 367	23 443	145	102
GRIECHENLAND	-	-	-	152 870	21 427	131 443	152 870	1 303	264
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	562 265	345 854	216 411	562 265	3 406	661
INDIEN	-	-	-	1 299	928	371	1 299	95	645
ITALIEN	-	-	-	33 807	20 879	12 928	33 807	421	016
JAPAN	-	-	-	82 481	2 938	79 543	82 481	354	508
LIBERIA	-	-	-	1 044 634	348 327	696 307	1 044 634	4 774	888
NIEDERLANDE	1 433	-	-	187 697	159 531	28 166	189 130	929	582
NORWEGEN	150	-	-	843 013	676 259	166 754	843 163	4 278	719
PANAMA	-	-	5 958	263 214	24 172	239 042	269 172	1 849	295
POLEN	-	-	-	163 293	85 127	78 166	163 293	1 296	796
SCHWEDEN	-	-	13 660	499 413	478 814	20 599	513 073	3 178	844
SOWJETUNION	-	-	6 547	559 860	482 873	76 987	566 407	3 481	020
SPANIEN	-	-	-	32 149	3 732	28 417	32 149	368	975
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	68 185	2 532	65 653	68 185	451	644
UEBRIGE FLAGGEN	14 538	-	19 164	1 932 809	1 009 296	983 513	2 026 511	11 793	770
INSGESAMT	144 552	1 233	86 862	7 922 842	4 803 704	3 119 138	8 154 256		X
DAR. EG-LAENDER	129 828	1 233	30 319	2 193 546	1 556 368	637 178	2 353 693	14 825	531
JANUAR-JUNI 1990	1 006 583	12 216	402 326	46 784 193	29 357 372	17 426 821		X	48 193 102
VERSAND									
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	105 171	-	1 816	622 043	498 260	123 783	729 030	4 769	272
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	554	36 418	10 596	25 822	36 972	241	666
FRENDE FLAGGEN	11 478	-	2 971	2 877 088	1 392 811	1 484 277	2 891 537	17 741	221
BELGIEN	-	-	-	18 103	12	18 091	18 103	92	910
BRASILIEN	-	-	-	20 473	-	20 473	20 473	107	057
CHINA 2)	-	-	-	20 445	-	20 445	20 445	252	576
DAENEMARK	-	-	-	300 111	192 277	107 834	300 111	1 815	836
FINNLAND	-	-	-	67 347	63 752	3 595	67 347	569	861
FRANKREICH	-	-	-	36 411	8 326	28 085	36 411	224	007
GRIECHENLAND	-	-	-	84 442	9 276	75 166	84 442	473	164
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	120 756	39 757	80 999	120 756	796	566
INDIEN	-	-	-	5 954	-	5 954	5 954	233	228
ITALIEN	-	-	-	33 709	26 918	6 791	33 709	246	535
JAPAN	-	-	-	40 890	1 058	39 832	40 890	249	255
LIBERIA	-	-	-	107 187	20 209	86 988	107 187	629	727
NIEDERLANDE	900	-	-	112 072	84 141	27 931	112 972	671	784
NORWEGEN	-	-	-	149 443	104 948	44 495	149 443	1 020	615
PANAMA	-	-	-	155 310	12 783	142 527	155 310	998	753
POLEN	-	-	-	61 576	10 912	50 664	61 576	448	554
SCHWEDEN	3 029	-	-	182 545	173 661	8 884	185 574	1 573	480
SOWJETUNION	-	-	2 971	291 436	242 895	48 541	294 407	1 632	763
SPANIEN	-	-	-	7 443	940	6 503	7 443	45	409
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	77 311	262	77 049	77 311	468	940
UEBRIGE FLAGGEN	7 549	-	-	984 114	400 684	583 430	991 663	5 190	201
INSGESAMT	116 649	-	5 341	3 535 549	1 901 667	1 633 882	3 657 539		X
DAR. EG-LAENDER	106 071	-	1 816	1 362 451	878 212	484 239	1 470 338	9 272	731
JANUAR-JUNI 1990	985 370	9 603	19 015	21 747 774	12 262 310	9 485 464		X	22 752 159

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. - 2) OHNE TAIWAN

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.1 EMPFANG

NR. DER SY-STE-MA-TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON EURO-PAEISCHEN HAEFEN	AUS AUSSEREURO-PAEISCHEN)	INSGESAMT	JUNI 1990
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	16 555	-	41	473 239	182 240	290 999	489 835	3 309 754
00	LEBENDE TIERE	130	-	-	87	87	-	217	1 513
01	GETREIDE	16 054	-	-	67 027	44 839	22 188	83 081	609 755
02	KARTOFFELN	-	-	-	278	159	119	278	5 314
03	FRUECHTE, GEMUESE	115	-	23	150 466	13 654	136 812	150 604	1 009 255
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	15	43 158	8 309	34 849	43 173	295 428
05	HOLZ UND KORK	222	-	-	169 597	105 314	64 283	169 819	1 109 981
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	34	-	3	42 626	9 878	32 748	42 663	278 508
	AND. NAHRUNGSMITTEL	27 368	506	2 695	707 545	181 057	526 488	737 608	5 308 083
11	ZUCKER	-	-	-	763	700	63	763	150 932
12	GETRAENKE	324	-	4	22 203	19 059	3 144	22 531	123 054
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	980	-	39	140 052	8 037	132 015	141 071	887 058
14	FLEISCH, EIER, MILCH	702	-	-	64 791	43 460	21 331	65 493	402 977
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	603	-	-	94 195	37 579	56 616	94 788	546 065
17	FUTTERMITTEL	20 189	506	-	286 184	30 760	255 424	306 373	2 024 495
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	4 570	-	2 652	99 357	41 462	57 895	106 579	1 173 512
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	22	-	-	389 321	91 368	297 953	389 343	2 188 398
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	19	-	-	385 512	88 035	297 477	385 531	2 131 478
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	3 787	3 333	454	3 787	24 156
23	KOKS	3	-	-	22	-	22	25	32 764
	MINERALOELERZGN. U. AE.	54 954	-	69 421	3 015 033	2 100 398	914 635	3 138 808	16 584 195
31	ROHES ERDDEL	24 779	-	-	1 949 233	1 219 441	729 792	1 974 012	10 767 160
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	25 883	-	69 421	974 531	854 144	120 387	1 069 835	5 285 834
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	41	-	-	2 219	2 219	-	2 250	137 010
34	MINERALOELERZGN. ANG.	3 651	-	-	89 050	24 594	64 456	92 701	394 191
	ERZE, METALLABFAELLE	40	-	-	1 010 811	486 997	523 814	1 010 851	6 562 247
41	EISENERZE	-	-	-	816 904	431 932	384 972	816 904	5 103 782
45	NE-METALLERZE	-	-	-	178 976	40 509	138 467	178 976	1 357 559
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	40	-	-	14 931	14 556	375	14 971	100 906
	EISEN, NE-METALLE	578	155	48	184 856	157 071	27 785	185 482	1 299 428
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	43 650	43 167	483	43 650	337 821
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	16 000	15 672	328	16 000	125 229
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	397	-	-	36 161	31 591	4 570	36 558	203 121
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	155	155	-	34 091	33 817	274	34 246	244 331
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	10 751	8 403	2 348	10 751	66 641
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	26	-	48	44 203	24 421	19 782	44 277	322 285
	STEINE U. ERDEN	18 999	572	775	384 262	368 160	16 102	404 036	2 032 076
61	SAND, KIES, BIMS, TON	11 391	572	602	36 561	32 572	3 989	48 554	225 309
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	19 796	19 796	-	19 796	115 609
63	AND. STEINE U. ERDEN	4 590	-	-	293 746	284 773	8 973	298 336	1 534 887
64	ZEMENT, KALK	724	-	-	12 529	12 529	66	13 319	46 168
65	GIPS	-	-	-	130	130	-	130	1 424
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 294	-	173	21 434	18 360	3 074	23 901	108 679
	DUENGEMITTEL	11 319	-	13 206	99 815	99 685	130	124 340	737 170
71	NAT. DUENGEMITTEL	2 525	-	1 369	3 765	3 739	26	7 659	94 075
72	CHEM. DUENGEMITTEL	8 794	-	11 837	96 050	95 946	104	116 681	643 095
	CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	194	465 843	304 742	161 101	466 037	2 798 258
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	15	136 138	106 161	29 977	136 153	820 859
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	15	11	4	15	821
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	5 523	5 506	17	5 523	41 526
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	239 013	136 561	102 452	239 013	1 424 153
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	179	85 154	56 503	28 651	85 333	510 899
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	531	-	375	810 150	518 257	291 893	811 056	4 984 802
91	FAHRZEUGE	295	-	-	98 196	41 659	56 537	98 491	576 907
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	3 067	1 756	1 311	3 067	22 561
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	70	-	1	99 462	36 086	63 376	99 533	581 861
94	EBM-WAREN U. A.	40	-	-	22 974	7 410	15 564	23 014	149 325
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	14	-	1	10 723	4 641	6 082	10 738	70 685
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	41	-	66	59 320	5 688	53 632	59 427	431 115
97	SONSTIGE WAREN ANG.	71	-	307	516 408	421 017	95 391	516 786	3 152 348
	BES. TRANSPORTGUETER	14 786	-	107	381 967	313 729	68 238	396 860	2 388 691
	INSGESAMT	144 552	1 233	86 862	7 922 842	4 803 704	3 119 138	8 154 256	X
	JANUAR-JUNI 1990	1 006 583	12 216	402 326	46 784 193	29 357 372	17 426 821	X	48 193 102

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JUNI 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	6.2 VERSAND					JAN. BIS		
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	JUNI	1990
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- PAEISCHEN				NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN^{1)}	HAEFEN
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	24 541	-	-	343 761	316 283	27 478	368 302	2 148 083
00	LEBENDE TIERE	66	-	-	327	113	214	393	2 293
01	GETREIDE	24 307	-	-	210 634	199 703	10 931	234 941	1 256 188
02	KARTOFFELN	-	-	-	1 357	1 354	3	1 357	15 492
03	FRUECHTE, GEMUESE	1	-	-	48 220	44 984	3 236	48 221	377 382
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	10 755	5 870	4 885	10 755	67 734
05	HOLZ UND KORK	195	-	-	58 263	56 028	2 235	58 398	328 837
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	4	4	-	4	4
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	32	-	-	14 201	8 227	5 974	14 233	100 153
	AND. NAHRUNGSMITTEL	15 494	-	1 828	484 667	261 578	223 089	501 989	2 791 479
11	ZUCKER	-	-	-	48 817	14 399	34 418	48 817	195 406
12	GETRAENKE	341	-	-	74 934	32 520	42 414	75 275	355 420
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	22	-	-	40 766	20 572	20 194	40 788	233 091
14	FLEISCH, EIER, MILCH	1 431	-	12	81 553	22 725	58 828	82 996	486 693
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	11	-	-	63 543	25 564	33 979	63 554	389 180
17	FUTTERMITTEL	10 391	-	1 816	136 245	122 835	13 410	148 452	824 071
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	3 298	-	-	38 809	18 963	19 846	42 107	307 618
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	8 913	-	-	43 888	31 225	12 663	52 801	406 547
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	5 942	-	-	26 924	16 864	10 060	32 866	178 223
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	2 304	1 101	1 203	2 304	20 354
23	KOKS	2 971	-	-	14 660	13 260	1 400	17 631	207 970
	MINERALOELERZGN. U. AE.	15 598	-	-	211 838	129 225	82 613	227 436	1 331 157
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	61	61	-	61	124 026
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	13 490	-	-	172 467	105 666	66 801	185 957	913 191
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	15	-	-	42	42	-	57	28 469
34	MINERALOELERZGN. ANG.	2 093	-	-	39 268	23 456	15 812	41 361	265 471
	ERZE, METALLABFAELLE	50	-	-	38 062	34 313	3 749	38 112	324 846
41	EISENERZE	-	-	-	418	63	355	418	1 630
45	NE-METALLERZE	-	-	-	9 659	7 043	2 616	9 659	81 587
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	50	-	-	27 985	27 207	778	28 035	241 629
	EISEN, NE-METALLE	768	-	2 971	498 130	215 802	282 328	501 869	2 984 665
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	16 343	13 077	3 266	16 343	131 920
52	STAHLHALBZEUG	40	-	-	22 336	5 158	17 178	22 376	140 834
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	128	-	-	85 885	35 662	50 223	86 013	467 903
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	600	-	-	254 463	96 688	157 775	255 063	1 438 646
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	85 628	48 947	36 681	85 628	590 822
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	2 971	33 475	16 270	17 205	36 446	214 540
	STEINE U. ERDEN	30 280	-	87	140 452	62 227	78 225	170 819	997 128
61	SAND, KIES, BIMS, TON	15 685	-	-	27 740	4 425	23 315	43 425	116 947
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	29 887	24 970	4 917	29 887	247 997
63	AND. STEINE U. ERDEN	11 367	-	87	26 007	18 231	7 776	37 461	219 232
64	ZEMENT, KALK	670	-	-	6 876	917	5 959	7 546	66 493
65	GIPS	-	-	-	9 199	3 525	5 674	9 199	52 970
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 558	-	-	40 743	10 159	30 584	43 301	293 489
	DUENGEMITTEL	5 080	-	-	120 905	35 343	85 562	125 985	1 075 743
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	9 558	7 551	2 007	9 558	38 534
72	CHEM. DUENGEMITTEL	5 080	-	-	111 347	27 792	83 555	116 427	1 037 209
	CHEM. ERZEUGNISSE	482	-	94	590 320	319 164	271 156	590 896	3 786 605
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	5	-	94	339 014	214 179	124 835	339 113	2 082 192
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	3 583	2 555	1 028	3 583	32 787
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	25 160	14 906	10 254	25 160	167 010
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	477	-	-	21 350	6 574	14 776	21 827	135 211
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	201 213	80 950	120 263	201 213	1 369 405
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	371	-	321	724 310	236 337	487 973	725 002	4 562 643
91	FAHRZEUGE	62	-	-	160 310	62 602	97 708	160 372	1 062 200
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	7 832	3 698	4 134	7 832	63 470
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	75	-	20	189 902	46 505	143 397	189 997	1 192 953
94	EBM-WAREN U. A.	-	-	57	42 978	15 469	27 509	43 035	300 877
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	8	-	-	30 565	13 281	17 284	30 573	210 455
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	224	28 705	13 567	15 138	28 929	194 357
97	SONSTIGE WAREN ANG.	226	-	20	264 018	81 215	182 803	264 264	1 538 331
	BES. TRANSPORTGUETER	15 072	-	40	339 216	260 170	79 046	354 328	2 343 263
	INSGESAMT	116 649	-	5 341	3 535 549	1 901 667	1 633 882	3 657 539	X
	JANUAR-JUNI 1990	985 370	9 603	19 015	21 747 774	12 262 310	9 485 464	X	22 752 159

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1990

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
				GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER		
HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	55 103	40 075	x	x	15 028	27,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	74 096	48 748	x	x	25 348	34,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	129 199	88 823	1 031 696	16,0	40 376	31,3
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	31 478	22 771	x	x	8 707	27,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 310	1 832	x	x	5 478	74,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	38 964	24 603	335 386	14,2	14 361	36,9
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 906	24 254	x	x	3 652	13,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	26 788	22 284	x	x	4 504	16,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	54 694	46 538	534 238	15,1	8 156	14,9
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 386	3 263	x	x	1 123	25,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	15 364	14 796	x	x	568	3,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	19 750	18 059	167 099	15,7	1 691	8,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 565	4 144	x	x	421	9,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 324	3 490	y	x	834	19,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	8 889	7 634	93 132	15,8	1 255	14,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	126 928	113 981	x	x	12 947	10,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	127 500	109 180	x	x	18 320	14,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	254 428	223 161	1 683 484	10,0	31 267	12,3
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 306	7 388	x	x	6 918	48,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 224	244	x	y	3 980	94,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	18 530	7 632	114 638	15,3	10 898	58,8
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	14	-	-	-	14	100,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	52	-	-	-	52	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	66	-	-	-	66	100,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	255 735	208 469	x	x	47 266	18,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	239 970	182 288	x	x	57 682	24,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	495 881	390 757	3 699 442	12,3	105 124	21,2

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1990

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
			TEU	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	56 085	44 872	x	x	11 213	20,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	56 646	41 632	x	x	15 014	26,5	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	4	4	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	112 735	86 508	813 100	12,4	26 227	23,3	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	30 886	29 241	x	x	1 645	5,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 872	8 662	x	x	210	2,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	39 758	37 903	429 751	12,8	1 855	4,7	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	24 342	19 714	x	x	4 628	19,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	29 700	28 310	x	x	1 390	4,7	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	54 042	48 024	482 556	14,2	6 018	11,1	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 527	4 525	x	x	2	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 758	17 510	x	x	248	1,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	22 285	22 035	205 558	15,5	250	1,1	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 490	4 435	x	x	55	1,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 638	5 578	x	x	60	1,1	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	10 128	10 013	103 354	14,3	115	1,1	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	93 066	88 151	x	x	4 915	5,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	118 348	112 502	x	x	5 846	4,9	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	202	202	x	x	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	211 616	200 855	2 166 704	15,0	10 761	5,1	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	18 206	17 249	x	x	957	5,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 404	4 298	x	x	106	2,4	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	22 610	21 547	235 447	12,1	1 063	4,7	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	421	2	x	x	419	99,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	416	-	-	-	416	100,0	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	837	2	10	5,0	835	99,8	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	223 006	199 229	x	x	23 777	10,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	218 386	195 404	x	x	22 982	10,5	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	206	206	x	x	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	INSGESAMT	441 598	394 839	4 127 568	13,9	46 759	10,6	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FeET-EQUIVALENT-UNIT

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1990

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
			ZUSAMMEN	TEU	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %	
				GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN		
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	20 161	15 079	241 601	16,0	5 082	25,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	609	429	2 945	10,3	180	29,6
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	62 878	41 240	357 186	17,3	21 638	34,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	514	365	4 176	16,2	149	29,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	75	33	649	19,7	42	56,0
	ZUSAMMEN	84 237	57 146	606 557	16,7	27 091	32,2
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 762	6 200	85 573	13,8	2 562	29,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	3 204	1 680	12 867	15,3	1 524	47,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	181	161	1 780	14,4	20	11,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	8	-	-	-	8	100,0
	ZUSAMMEN	12 155	8 041	100 220	14,0	4 114	33,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 190	23 167	307 512	13,3	9 023	28,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	446	446	3 440	11,6	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	105 892	90 190	648 630	14,4	15 702	14,8
	KUEHL-CONTAINER 20-40	4 950	4 844	53 038	15,7	106	2,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	203	154	2 250	14,6	49	24,1
	ZUSAMMEN	143 681	118 801	1 014 870	14,1	24 880	17,3
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 872	11 391	128 542	11,3	6 481	36,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	420	420	3 180	11,4	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	93 844	80 380	567 998	14,1	13 464	14,3
	KUEHL-CONTAINER 20-40	3 293	3 240	34 664	17,1	53	1,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	174	131	1 877	14,3	43	24,7
	ZUSAMMEN	115 603	95 562	736 261	13,6	20 041	17,3
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 871	2 541	39 372	15,5	330	11,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 472	5 320	47 308	17,8	1 152	17,8
	KUEHL-CONTAINER 20-40	410	408	3 768	15,9	2	0,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	12	12	194	16,2	-	-
	ZUSAMMEN	9 765	8 281	90 642	16,6	1 484	15,2
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 831	11 024	117 050	10,6	4 807	30,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	15 556	12 796	66 781	10,4	2 760	17,7
	KUEHL-CONTAINER 20-40	115	86	602	9,3	29	25,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	20	4	19	4,8	16	80,0
	ZUSAMMEN	31 522	23 910	184 452	10,5	7 612	24,1
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	164	49	794	16,2	115	70,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10	-	-	-	10	100,0
	KUEHL-CONTAINER 20-40	1	1	17	17,0	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	175	50	811	16,2	125	71,4
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4	4	17	8,5	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	4	4	17	8,5	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	77 108	55 519	752 530	13,6	21 589	28,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	1 055	875	6 385	11,0	180	17,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	187 544	145 910	1 085 481	14,9	41 634	22,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	5 761	5 457	59 613	15,5	304	5,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	306	191	2 918	15,3	115	37,6
	INSGESAMT	271 774	207 952	1 906 927	14,3	63 822	23,5

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

7 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS JUNI 1990

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS		VERSAND				LEERE CONTAINER	
			CONTAINER INSGESAMT TEU	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
					GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER		
BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER	20-30	15 282	11 329	146 733	13,0	3 953	25,9
	NORMAL-CONTAINER	30-40	134	75	975	19,5	59	43,8
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	45 322	32 842	236 686	14,4	12 480	27,5
	KUEHL -CONTAINER	20-40	268	179	2 221	15,5	89	33,2
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	117	89	1 716	19,5	28	23,9
	ZUSAMMEN		61 123	44 514	388 331	13,9	16 609	27,2
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	11 529	11 369	127 126	11,2	160	1,4
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	4 322	4 264	25 516	12,0	58	1,3
	KUEHL -CONTAINER	20-40	128	107	931	10,6	21	16,4
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	23	23	129	5,6	-	-
	ZUSAMMEN		16 002	15 763	153 702	11,3	239	1,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	43 747	40 751	553 371	13,6	2 956	6,8
	NORMAL-CONTAINER	30-40	342	135	1 297	14,4	207	60,5
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	139 566	131 012	871 687	13,3	8 554	6,1
	KUEHL -CONTAINER	20-40	5 708	5 642	66 967	16,9	66	1,2
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	453	426	7 019	16,5	27	6,0
	ZUSAMMEN		189 816	177 966	1 500 341	13,5	11 850	6,2
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	24 948	24 618	340 703	13,8	330	1,3
	NORMAL-CONTAINER	30-40	323	116	1 040	13,5	207	64,2
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	117 252	109 342	739 665	13,5	7 910	6,7
	KUEHL -CONTAINER	20-40	5 053	5 022	60 039	17,0	31	0,6
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	434	413	6 747	16,3	21	4,8
	ZUSAMMEN		148 010	139 511	1 148 194	13,8	8 499	5,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER	20-30	4 812	4 805	72 439	15,1	7	0,1
	NORMAL-CONTAINER	30-40	9	9	120	20,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	11 378	11 248	82 411	14,7	130	1,1
	KUEHL -CONTAINER	20-40	576	576	6 777	17,1	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	11	5	104	20,8	6	54,5
	ZUSAMMEN		16 786	16 643	161 851	14,9	143	0,9
ASIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	23 324	22 989	325 997	14,2	335	1,4
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	21 474	21 368	163 009	15,3	106	0,5
	KUEHL -CONTAINER	20-40	312	312	4 216	15,4	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	21	21	372	17,7	-	-
	ZUSAMMEN		45 131	44 690	493 594	14,5	441	1,0
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER	20-30	1	1	18	18,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		1	1	18	18,0	-	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER	20-30	93 883	86 439	1 153 245	13,3	7 444	7,9
	NORMAL-CONTAINER	30-40	476	210	2 272	16,2	266	55,8
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	210 684	189 486	1 296 898	13,7	21 198	10,1
	KUEHL -CONTAINER	20-40	6 416	6 240	74 335	16,6	176	2,7
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	614	559	9 236	16,6	55	9,0
	INSGESAMT		312 073	282 934	2 535 986	13,6	29 139	9,3

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

8 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFORDERTEN
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UND

IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW. OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBahnWAGEN	
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	89 895	54 073	53 399	6 892	36 496	-	-
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	597 857	109 739	131 266	25 946	193 940	10 650	202 864
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	597 707	109 739	131 266	25 946	193 940	10 650	202 864
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	370 214	84 755	103 348	12 934	94 357	9 072	163 414
05	UEBRIGES EUROPA	227 493	24 984	27 918	13 012	99 583	1 578	39 450
06	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
07	NORWEGEN	176	-	-	-	-	-	-
08	SCHWEDEN	167 774	19 440	21 574	12 442	94 961	599	14 975
09	FINNLAND	59 139	5 401	6 138	562	4 542	979	24 475
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	150	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	63	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	37	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUE DAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	7	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	43	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	623 590	136 358	155 652	25 570	193 494	10 669	202 112
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	623 590	136 358	155 652	25 570	193 494	10 669	202 112
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	380 554	111 717	128 339	10 670	79 191	9 151	164 162
21	UEBRIGES EUROPA	243 036	24 641	27 313	14 900	114 303	1 518	37 950
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	259	-	-	-	-	-	-
24	SCHWEDEN	187 215	21 936	23 809	14 386	110 199	587	14 675
25	FINNLAND	55 174	2 571	3 328	511	4 079	931	23 275
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUE DAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 311 342	300 170	340 317	58 408	423 930	21 319	404 976
								NACH VER
35	LUEBECK	230 062	22 367	27 162	14 503	110 869	1 578	39 450
36	KIEL	19 517	6 502	5 852	688	5 145	-	-
37	HAMBURG	6 488	2 924	2 793	110	806	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	1 555	-	-	17	153	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	1 555	-	-	17	153	-	-
41	EMDEN	9 327	3 429	3 087	780	6 240	-	-
42	PUTTGARDEN	321 531	67 223	82 283	10 470	75 834	9 072	163 414
43	UEBRIGE HAEFEN	99 272	61 374	63 506	6 263	31 371	-	-
44	ZUSAMMEN	687 752	163 819	184 683	32 831	230 418	10 650	202 864
45	LUEBECK	244 882	24 866	30 151	15 969	122 451	1 518	37 950
46	KIEL	22 232	9 134	8 221	741	5 475	-	-
47	HAMBURG	5 923	1 589	1 263	170	1 375	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	1 552	-	-	18	137	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	1 552	-	-	18	137	-	-
51	EMDEN	9 347	3 434	3 091	782	6 256	-	-
52	PUTTGARDEN	323 446	88 250	98 854	8 366	60 430	9 151	164 162
53	UEBRIGE HAEFEN	106 103	63 158	67 471	6 416	33 866	-	-
54	ZUSAMMEN	713 485	190 431	209 051	32 462	229 990	10 669	202 112
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	210 457	35 878	45 209	7 764	57 443	5 544	96 580
56	DAENEMARK	195 696	46 048	55 698	6 501	47 197	4 507	91 309
57	FINNLAND	22 310	5 093	5 948	509	4 069	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	551	-	-	8	60	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	3 898	5	5	15	154	-	-
62	SCHWEDEN	102 476	13 124	13 532	7 004	53 642	296	7 400
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	62 469	9 591	10 874	4 145	31 375	303	7 575
65	ZUSAMMEN	597 857	109 739	131 266	25 946	193 940	10 650	202 864
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	216 837	46 809	55 724	6 446	50 119	6 221	100 955
67	DAENEMARK	200 224	60 363	67 845	5 973	43 189	3 861	86 482
68	FINNLAND	20 791	3 446	4 487	446	3 541	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	3 340	1	1	9	62	-	-
73	SCHWEDEN	119 476	15 235	15 898	8 788	66 798	269	6 725
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	62 922	10 504	11 697	3 908	29 785	318	7 950
76	ZUSAMMEN	623 590	136 358	155 652	25 570	193 494	10 669	202 112

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM JUNI 1990 *)

		CONTAINER VON 20 FUSS UND DARÜBER 2) DAVON				TRÄGERSCHIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD. NR.		
		ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		TONNEN	
TRAILER		TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN		
ANZAHL TONNEN													
BEZIEHUNGEN													
-	-	396	817	195	393	201	424	-	-	-	-	90 712	01
10 988	69 787	134 947	284 726	123 036	258 655	11 911	26 071	20	1 780	-	-	884 363	02
10 962	69 637	35 656	76 478	28 586	61 065	7 070	15 413	18	1 350	-	-	675 535	03
1 557	9 095	15 860	33 183	13 307	27 526	2 553	5 657	18	1 350	-	-	404 747	04
9 405	60 542	19 796	43 295	15 279	33 539	4 517	9 756	-	-	-	-	270 788	05
-	-	443	966	371	774	72	192	-	-	-	-	966	06
25	176	2 966	6 444	1 785	3 772	1 181	2 672	-	-	-	-	6 620	07
5 510	36 264	6 524	14 229	5 033	11 046	1 492	3 183	-	-	-	-	182 003	08
3 852	23 984	6 003	13 474	4 884	11 161	1 119	2 313	-	-	-	-	72 613	09
26	150	99 291	208 248	94 450	197 590	4 841	10 658	2	430	-	-	208 828	10
9	63	9 206	19 569	8 768	18 470	438	1 059	2	430	-	-	20 062	11
7	37	35 676	75 239	35 262	74 339	414	900	-	-	-	-	75 270	12
-	-	7 642	15 928	6 539	13 444	1 103	2 484	-	-	-	-	15 928	13
1	7	43 301	90 062	40 657	84 533	2 644	5 529	-	-	-	-	90 069	14
9	43	3 445	7 413	3 223	6 808	222	605	-	-	-	-	7 456	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	21	43	1	2	20	41	-	-	-	-	43	17
10 950	72 332	140 865	298 799	107 234	226 081	33 631	72 718	6	450	-	-	922 839	18
10 950	72 332	51 071	109 002	34 483	72 855	16 588	36 147	6	450	-	-	733 042	19
1 418	8 862	26 126	54 711	15 223	31 974	10 903	22 737	6	450	-	-	435 715	20
9 532	63 470	24 945	54 291	19 260	40 881	5 685	13 410	-	-	-	-	297 327	21
-	-	723	1 677	527	1 224	196	453	-	-	-	-	1 677	22
37	259	3 520	7 829	2 244	4 775	1 276	3 054	-	-	-	-	8 088	23
5 782	38 532	8 045	17 477	6 828	14 622	1 217	2 855	-	-	-	-	204 692	24
3 686	24 492	7 887	17 043	6 120	12 811	1 767	4 232	-	-	-	-	72 217	25
-	-	89 794	189 797	72 751	153 226	17 043	36 571	-	-	-	-	189 797	26
-	-	7 293	15 883	4 709	10 335	2 584	5 548	-	-	-	-	15 883	27
-	-	25 993	53 465	21 220	43 792	4 773	9 673	-	-	-	-	53 465	28
-	-	7 452	16 185	6 049	13 063	1 403	3 122	-	-	-	-	16 185	29
-	-	45 516	96 446	39 596	83 256	5 920	13 190	-	-	-	-	96 446	30
-	-	3 540	7 818	1 177	2 780	2 363	5 038	-	-	-	-	7 818	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
21 938	142 119	276 207	584 342	230 464	485 129	45 743	99 213	26	2 230	-	-	1 897 914	34
HAEFEN SAND													
8 505	52 581	2 872	7 508	2 394	6 466	478	1 042	-	-	-	-	237 570	35
1 055	8 520	760	1 602	497	1 114	263	488	-	-	-	-	21 119	36
413	2 889	70 446	149 403	62 159	130 711	8 287	18 692	2	430	-	-	156 321	37
269	1 402	55 219	114 878	52 510	109 354	2 709	5 524	-	-	-	-	116 433	38
-	-	7 302	14 707	6 426	12 932	876	1 775	-	-	-	-	14 707	39
269	1 402	47 917	100 171	46 084	96 422	1 833	3 749	-	-	-	-	101 726	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 327	41
-	-	5 313	10 626	5 037	10 074	276	552	-	-	-	-	332 157	42
746	4 395	834	1 729	639	1 339	195	390	18	1 350	-	-	102 351	43
10 988	69 787	135 444	285 746	123 236	259 058	12 208	26 688	20	1 780	-	-	975 278	44
PFANG													
8 374	54 330	3 611	8 772	2 663	6 023	949	2 749	-	-	-	-	253 654	45
1 092	8 536	1 633	3 411	1 602	3 322	31	89	-	-	-	-	25 643	46
455	3 285	81 998	177 115	63 244	135 486	18 754	41 629	-	-	-	-	183 038	47
215	1 415	46 473	95 211	33 272	68 332	13 201	26 879	-	-	-	-	96 763	48
-	-	6 279	13 321	4 371	9 312	1 908	4 009	-	-	-	-	13 321	49
215	1 415	40 194	81 890	28 901	59 020	11 293	22 870	-	-	-	-	83 442	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 347	51
-	-	6 540	13 080	5 799	11 598	741	1 482	-	-	-	-	336 526	52
814	4 766	1 006	2 027	849	1 713	157	314	6	450	-	-	108 580	53
10 950	72 332	141 261	299 616	107 429	226 474	33 832	73 142	6	450	-	-	1 013 551	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES SAND													
1 924	11 225	29 431	62 404	25 209	53 206	4 222	9 198	2	430	-	-	273 291	55
237	1 492	15 839	32 656	15 210	31 363	623	1 293	-	-	-	-	228 352	56
1 971	12 293	2 480	5 826	2 131	5 080	349	746	-	-	-	-	28 136	57
80	491	8 645	18 362	8 040	16 813	605	1 549	-	-	-	-	18 919	58
-	-	3 969	8 382	3 372	7 159	597	1 223	18	1 350	-	-	9 732	59
-	-	2 932	6 131	2 629	5 474	303	657	-	-	-	-	6 131	60
630	3 739	3 225	7 019	2 195	4 685	1 030	2 334	-	-	-	-	10 917	61
4 011	27 902	1 853	4 184	1 420	3 328	433	856	-	-	-	-	106 660	62
-	-	11 287	22 798	11 034	22 271	253	527	-	-	-	-	22 798	63
2 135	12 645	55 293	116 964	51 797	109 276	3 497	7 688	-	-	-	-	179 433	64
10 988	69 787	134 947	284 726	123 036	258 655	11 911	26 071	20	1 780	-	-	884 363	65
PFANG													
1 506	10 039	30 549	64 907	23 528	49 888	7 022	15 019	-	-	-	-	281 744	66
381	2 708	14 323	29 390	10 556	21 539	3 767	7 851	-	-	-	-	229 614	67
1 942	12 763	3 565	7 900	2 899	6 116	666	1 784	-	-	-	-	28 691	68
-	-	9 513	20 406	7 448	15 859	2 065	4 547	-	-	-	-	20 406	69
-	-	2 791	6 062	1 955	4 225	836	1 837	6	450	-	-	6 512	70
-	-	3 382	7 316	2 164	4 683	1 218	2 633	-	-	-	-	7 316	71
537	3 277	4 209	9 271	2 782	5 880	1 427	3 391	-	-	-	-	12 611	72
4 398	30 055	2 342	5 217	1 960	4 233	383	984	-	-	-	-	124 693	73
-	-	9 460	19 314	7 646	15 670	1 814	3 644	-	-	-	-	19 314	74
2 186	13 490	60 732	129 016	46 298	97 988	14 434	31 028	-	-	-	-	191 938	75
10 950	72 332	140 865	298 799	107 234	226 081	33 631	72 718	6	450	-	-	922 839	76

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBahnWAGEN. - 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BIN-

9 GUETERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER EHEMALIGEN DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JUNI 1990		INSGESAMT BIS JANUAR 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 777	39 167	53 601	-	14 271	761 078	1 503 292	822 022	1 592 941	5 751 491	9 548 534
HAMBURG	-	5 745	13 918	5 341	39 771	1 477 248	2 920 651	1 488 334	2 974 340	9 216 207	17 369 913
NIEDERSACHSEN	16 216	46 187	16 227	-	13 450	492 504	2 287 898	554 907	2 333 791	2 828 481	12 426 054
BREMEN	-	14 733	22 813	-	19 370	804 719	1 211 001	819 452	1 253 184	4 977 625	8 848 601
UEBRIGE BUNDESLAENDER BUNDESGBIET	X 37 993	727	-	.	.	.	.	727	-	9 171	9 603
		106 559	106 559	5 341	86 862	3 535 549	7 922 842	3 685 442	8 154 256	22 782 975	48 202 705

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

10 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		VERKEHR MIT DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JUNI 1990		INSGESAMT BIS JANUAR 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/OSTSEE	6 289	6 603	-	-	10 070	31 834	16 359	38 437	102 416	270 186
013	HUSUM/NORDSEE	14 399	22 060	-	2 357	164	12 905	14 563	37 322	134 689	194 647
014	ITZEHOE	25 201	27 430	-	5 665	69 579	367 531	94 780	400 626	798 027	2 856 134
015	KIEL	2 399	1 149	-	3 000	82 213	180 356	84 612	184 505	547 158	1 013 718
016	NEUMUENSTER	-	7 268	-	1 238	2 267	61 942	2 267	70 448	73 174	293 565
017	EUTIN	6 296	1 055	-	1 409	211 856	223 928	218 152	226 392	1 508 918	1 283 468
018	LUEBECK	6 360	9 813	-	602	384 929	624 796	391 289	635 211	2 587 109	3 636 816
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	60 944	75 378	-	14 271	761 078	1 503 292	822 022	1 592 941	5 751 491	9 548 534
02	HAMBURG										
020	HAMBURG	5 745	13 918	5 341	39 771	1 477 248	2 920 651	1 488 334	2 974 340	9 216 207	17 369 913
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	2 294	1 403	-	-	130 989	232 465	133 283	233 868	747 900	1 319 926
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	777	-
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 294	1 403	-	-	130 989	232 465	133 283	233 868	748 677	1 319 926
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN	39 276	17 180	-	2 795	51 766	65 482	91 042	85 457	572 933	693 298
042	OLDENBURG	20 227	13 860	-	10 655	309 749	1 965 804	329 976	1 990 319	1 477 171	10 319 367
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	261	-
044	EMSLAND	100	-	-	-	-	24 147	100	24 147	27 432	93 463
	ZUSAMMEN	59 603	31 040	-	13 450	361 515	2 055 433	421 118	2 099 923	2 077 797	11 106 128
05	NIEDERSACHS. SUED-OST										
051	BRAUNSCHWEIG	506	-	-	-	-	-	506	-	2 007	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	506	-	-	-	-	-	506	-	2 007	-
06	BREMEN										
061	BREMEN	13 929	19 221	-	5 592	373 688	643 943	387 617	668 756	2 362 876	4 454 922
062	BREMERHAVEN	804	3 592	-	13 778	431 031	567 058	431 835	584 428	2 614 749	4 393 679
	ZUSAMMEN	14 733	22 813	-	19 370	804 719	1 211 001	819 452	1 253 184	4 977 625	8 848 601
	UEBRIGE VB	727	-	.	.	.	.	727	-	9 171	9 603
	INSGESAMT	144 552	144 552	5 341	86 862	3 535 549	7 922 842	3 685 442	8 154 256	22 782 975	48 202 705

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1990 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ¹⁾	3 431	3 461,1	6 258,4	1 703	1 743,2	3 133,5	1 728	1 717,9	3 124,9
darunter: Tanker	912	793,8	1 428,6	455	404,0	730,1	457	389,8	698,5
Binnenschiffe	329	110,2	167,8	164	54,9	83,5	165	55,4	84,2
Fischereifahrzeuge	28	0,8	2,5	6	0,1	0,2	22	0,7	2,3
Dienstfahrzeuge	8	1,6	5,3	4	0,7	2,4	4	0,9	3,0
Militärfahrzeuge	150	47,2	105,3	73	24,4	54,4	77	22,7	50,9
Spezialfahrzeuge	199	34,6	92,8	101	13,8	38,1	98	20,9	54,7
Sportfahrzeuge	19	0,9	2,1	5	0,4	1,0	14	0,5	1,1
Insgesamt ...	3 835	3 546,3	6 466,5	1 892	1 782,5	3 229,7	1 943	1 763,7	3 236,8
Januar - Juni 1990 ...	23 799	23 076,6	41 413,7	11 704	11 023,4	19 773,0	12 095	12 053,2	21 640,7
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	1 579	730,2	1 166,5	776	347,7	557,0	803	382,4	609,5
darunter: Tanker	559	262,9	434,1	276	121,6	201,7	283	141,2	232,4
Binnenschiffe	329	110,2	167,8	164	54,9	83,5	165	55,4	84,2
Fischereifahrzeuge	17	0,4	1,2	3	0,1	0,1	14	0,3	1,0
Dienstfahrzeuge	8	1,6	5,3	4	0,7	2,4	4	0,9	3,0
Militärfahrzeuge	123	37,8	81,0	61	21,8	45,6	62	16,0	35,4
Spezialfahrzeuge	171	13,7	42,9	85	4,5	14,5	86	9,3	28,4
Sportfahrzeuge	3	0,3	1,1	2	0,2	0,7	1	0,1	0,4
Zusammen ...	1 901	784,1	1 298,0	931	374,9	620,3	970	409,1	677,7
Januar - Juni 1990 ...	11 605	4 666,6	7 656,3	5 755	2 274,4	3 736,8	5 850	2 392,2	3 919,5
Fahrzeuge der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	159	246,6	461,9	78	107,6	202,3	81	139,0	259,6
darunter: Tanker	23	20,0	33,3	12	10,5	17,5	11	9,5	15,8
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	1	0,3	0,9	-	-	-	1	0,3	0,9
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	160	246,9	462,8	78	107,6	202,3	82	139,3	260,5
Januar - Juni 1990 ...	954	1 661,5	3 211,4	441	672,1	1 332,4	513	989,4	1 879,0
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 693	2 484,3	4 630,0	849	1 287,8	2 374,2	844	1 196,5	2 255,8
darunter: Tanker	330	510,9	961,2	167	271,9	510,9	163	239,0	450,3
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	10	0,1	0,4	3	0,0	0,1	7	0,1	0,3
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	27	9,4	24,3	12	2,6	8,8	15	6,7	15,5
Spezialfahrzeuge	28	20,9	49,9	16	9,3	23,7	12	11,6	26,2
Sportfahrzeuge	16	0,5	1,1	3	0,2	0,3	13	0,3	0,7
Zusammen ...	1 774	2 515,3	4 705,6	883	1 300,0	2 407,1	891	1 215,3	2 298,6
Januar - Juni 1990 ...	11 240	16 748,5	30 546,0	5 508	8 077,0	14 703,8	5 732	8 671,6	15 842,2

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1990 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
	Anzahl	NRT	mit Ladung			ohne Ladung	
			Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 579	730 180	1 105	537 991	1 419 339	474	192 189
Ehem. Deutsche Dem. Republik	159	246 627	121	178 278	225 748	38	68 349
Ägypten	1	3 004	1	3 004	3 180	-	-
Belgien	2	3 514	2	3 514	3 769	-	-
Brasilien	3	28 127	1	2 138	2 825	2	25 989
Bulgarien	2	12 111	1	3 534	2 700	1	8 577
Dänemark	113	74 962	76	48 605	87 781	37	26 357
Finnland	102	173 045	87	151 422	295 931	15	21 623
Frankreich	6	5 560	5	5 215	6 156	1	345
Griechenland	13	70 324	9	35 183	72 158	4	35 141
Großbritannien	37	107 404	32	92 894	122 748	5	14 510
Indien	3	25 718	2	9 955	9 336	1	15 763
Island	6	9 733	5	7 416	9 457	1	2 317
Italien	9	13 558	6	10 292	27 646	3	3 266
Jugoslawien	7	40 970	4	23 709	46 506	3	17 261
Libanon	4	6 294	3	5 404	8 059	1	890
Liberia	9	45 172	6	19 139	38 187	3	26 033
Marokko	4	6 043	4	6 043	4 470	-	-
Niederlande	245	203 651	201	159 270	352 968	44	44 381
Norwegen	66	96 128	44	42 537	87 937	22	53 591
Panama	48	92 799	24	31 422	60 865	24	61 377
Polen	108	193 470	86	160 414	220 179	22	33 056
Schweden	191	266 848	137	200 882	421 738	54	65 966
Singapur	2	2 244	1	1 122	1 175	1	1 122
Sowjetunion	266	341 514	187	201 086	463 404	79	140 428
Spanien	8	24 511	6	22 176	37 282	2	2 335
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	7 174	3	7 174	9 529	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	93	114 444	63	52 065	108 384	30	62 379
Übrige Flaggen	342	516 001	234	264 248	423 654	108	251 753
Insgesamt ...	3 431	3 461 130	2 456	2 286 132	4 573 111	975	1 174 998
Januar - Juni 1990 ...	21 569	22 643 690	15 908	16 134 066	30 914 882	5 661	6 509 624
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	939	521 140	773	420 746	1 127 728	166	100 394
Ehem. Deutsche Dem. Republik	155	246 059	119	177 994	224 608	36	68 065
Ägypten	1	3 004	1	3 004	3 180	-	-
Belgien	2	3 514	2	3 514	3 769	-	-
Brasilien	3	28 127	1	2 138	2 825	2	25 989
Bulgarien	2	12 111	1	3 534	2 700	1	8 577
Dänemark	106	72 974	73	48 086	86 647	33	24 888
Finnland	100	171 311	86	150 555	292 431	14	20 756
Frankreich	6	5 560	5	5 215	6 156	1	345
Griechenland	12	59 373	8	24 232	46 417	4	35 141
Großbritannien	34	104 788	30	90 830	120 348	4	13 958
Indien	3	25 718	2	9 955	9 336	1	15 763
Island	4	5 099	4	5 099	4 734	-	-
Italien	6	9 457	4	7 240	22 998	2	2 217
Jugoslawien	5	34 756	3	20 602	42 086	2	14 154
Libanon	4	6 294	3	5 404	8 059	1	890
Liberia	3	12 244	2	1 716	4 061	1	10 528
Marokko	4	6 043	4	6 043	4 470	-	-
Niederlande	219	185 979	188	150 419	327 489	31	35 560
Norwegen	45	68 083	30	24 359	52 055	15	43 724
Panama	42	78 129	21	24 087	42 848	21	54 042
Polen	106	191 266	84	158 210	214 879	22	33 056
Schweden	161	227 913	122	181 550	375 060	39	46 363
Singapur	2	2 244	1	1 122	1 175	1	1 122
Sowjetunion	223	230 537	166	164 462	373 520	57	66 075
Spanien	8	24 511	6	22 176	37 282	2	2 335
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	7 174	3	7 174	9 529	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	82	101 510	59	47 456	98 167	23	54 054
Übrige Flaggen	314	456 482	223	256 361	404 434	91	200 121
Insgesamt ...	2 594	2 901 400	2 024	2 023 283	3 948 991	570	878 117
Januar - Juni 1990 ...	16 266	19 547 508	13 084	14 516 630	27 144 203	3 182	5 030 878

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Juni 1990 nach zusammengefaßten Gütergruppen
Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	809 725	110 940	-	194 113	201 014	32 557	271 101
Kohle	117 703	12 892	-	9 803	29 949	18 665	46 394
Erze	45 952	6 746	-	13 327	2 600	-	23 279
Holz	459 724	3 249	-	29 236	90 339	29 766	307 134
Zellulose	127 329	2 678	-	13 741	63 109	3 334	44 467
Getreide	181 015	5 571	-	115 647	33 245	-	26 552
Düngemittel	199 062	12 817	-	19 041	23 164	3 032	141 008
Futtermittel	194 111	56 628	4 891	95 003	9 479	1 245	26 865
Salz	56 161	31 352	3 240	8 539	4 500	-	8 530
Eisen und Stahl	280 426	23 067	3 687	49 823	43 064	561	160 224
Schrott	33 230	5 590	-	2 648	13 334	-	11 658
Kiesabbrände	1 320	-	-	-	1 320	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	86 374	11 776	-	25 694	14 225	-	34 679
Sand, Kies, Steine	249 727	54 123	28 367	112 818	19 691	-	34 728
Baustoffe, Kalk, Zement	41 627	1 000	-	400	2 050	-	38 177
Andere Massengüter	12 382	7 304	-	1 100	2 500	-	1 478
Nahrungs- und Genußmittel	53 479	-	7 359	14 477	13 078	-	18 565
Chemische Grundstoffe	376 867	18 350	-	141 686	67 206	4 512	145 113
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	23 422	2 700	-	635	6 750	-	13 337
Halb-, Fertigwaren	1 218 590	106 244	14 899	199 014	305 695	66 438	526 300
Lebendes Vieh	4 885	-	3 195	-	-	-	1 690
Insgesamt ...	4 573 111	473 027	65 638	1 046 745	946 312	160 110	1 881 279
Januar - Juni 1990 ...	30 914 882	3 098 803	536 988	7 106 543	5 454 749	984 364	13 733 435
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	411 564	25 649	-	77 843	77 340	32 557	198 175
Kohle	117 703	12 892	-	9 803	29 949	18 665	46 394
Erze	45 952	6 746	-	13 327	2 600	-	23 279
Holz	459 724	3 249	-	29 236	90 339	29 766	307 134
Zellulose	127 329	2 678	-	13 741	63 109	3 334	44 467
Getreide	153 920	4 685	-	96 751	27 940	-	24 544
Düngemittel	176 351	9 641	-	13 902	20 348	3 032	129 428
Futtermittel	166 928	44 454	4 341	84 604	7 819	655	25 055
Salz	55 021	30 212	3 240	8 539	4 500	-	8 530
Eisen und Stahl	276 503	20 440	3 687	48 527	43 064	561	160 224
Schrott	31 256	4 250	-	2 014	13 334	-	11 658
Kiesabbrände	1 320	-	-	-	1 320	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	83 944	11 776	-	23 264	14 225	-	34 679
Sand, Kies, Steine	217 111	48 346	28 367	92 254	17 141	-	31 003
Baustoffe, Kalk, Zement	41 627	1 000	-	400	2 050	-	38 177
Andere Massengüter	12 382	7 304	-	1 100	2 500	-	1 478
Nahrungs- und Genußmittel	52 559	-	7 359	14 477	12 775	-	17 948
Chemische Grundstoffe	340 711	7 080	-	138 481	65 506	4 512	125 132
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	23 422	2 700	-	635	6 750	-	13 337
Halb-, Fertigwaren	1 148 779	97 388	14 899	188 228	284 629	66 438	497 197
Lebendes Vieh	4 885	-	3 195	-	-	-	1 690
Zusammen ...	3 948 991	340 490	65 088	857 126	787 238	159 520	1 739 529
Januar - Juni 1990 ...	27 144 203	2 311 619	535 838	6 194 349	4 417 828	980 130	12 704 439
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	398 161	85 291	-	116 270	123 674	-	72 926
Kohle	-	-	-	-	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	27 095	886	-	18 896	5 305	-	2 008
Düngemittel	22 711	3 176	-	5 139	2 816	-	11 580
Futtermittel	27 183	12 174	550	10 399	1 660	590	1 810
Salz	1 140	1 140	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	3 923	2 627	-	1 296	-	-	-
Schrott	1 974	1 340	-	634	-	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	2 430	-	-	2 430	-	-	-
Sand, Kies, Steine	32 616	5 777	-	20 564	2 550	-	3 725
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	920	-	-	-	303	-	617
Chemische Grundstoffe	36 156	11 270	-	3 205	1 700	-	19 981
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	-	-	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren	69 811	8 856	-	10 786	21 066	-	29 103
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	624 120	132 537	550	189 619	159 074	590	141 750
Januar - Juni 1990 ...	3 770 679	787 184	1 150	912 194	1 036 921	4 234	1 028 996

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

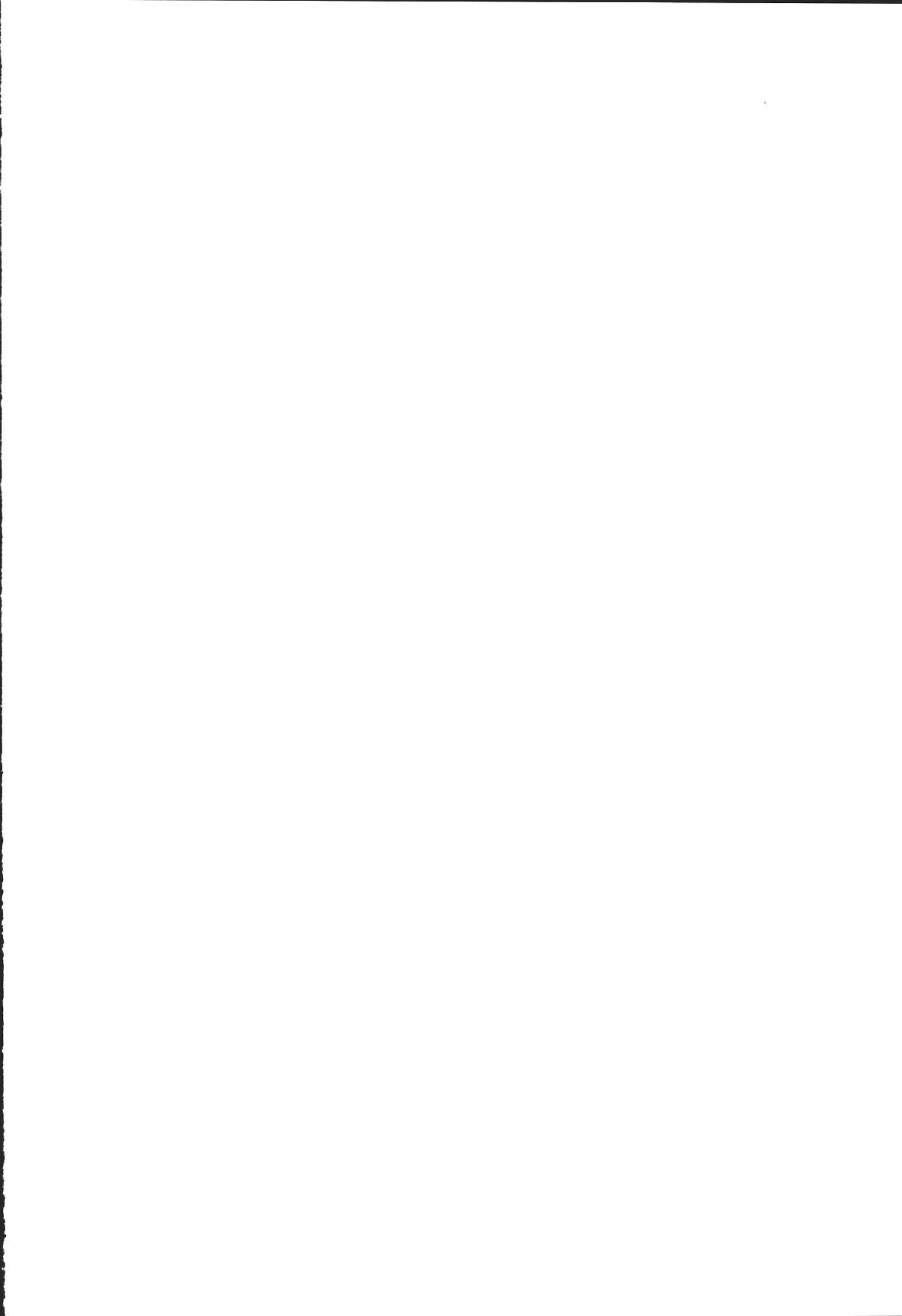
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Veröffentlichungen mit gesamtdeutschen Ergebnissen bzw. Angaben für die neuen Bundesländer

1. Querschnittsveröffentlichungen:

- Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft
 - Konjunktur aktuell
 - Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern
- Erscheint im Oktober:
- Statistisches Jahrbuch 1991 für das vereinte Deutschland

2. Fachserien

Fachserie	Reihe	Titel
1	1	Gebiet und Bevölkerung
3	1	Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft
	3.1.2	Landwirtschaftlich genutzte Flächen
	3.2.1	Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Obst, Trauben -
	4.1	Viehbestand
	4.5	Hochsee- und Küstenfischerei, Bodenseefischerei
4	2.1	Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe
	2.2	Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -
	4.1.1	Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Erscheint in Kürze:

4	|	3.S.1	|	Produktion im Produzierenden Gewerbe der neuen Bundesländer
---	--	-------	--	---

Erscheint in Kürze:

6	|	1.1	|	Beschäftigte und Umsatz im Großhandel
---	--	-----	--	---------------------------------------

7	|	1	|	Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel
		2		Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel)
		4.1		Ein- und Ausfuhr von Mineralöl (Generalhandel)
8	|	7	|	Verkehrsunfälle
11	|	4.1	|	Studenten an Hochschulen (Vorbericht)

Erscheint in Kürze:

13	|	2.S.1	|	Sozialhilfe in den neuen Bundesländern 1990
----	--	-------	--	---

14	|	2	|	Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
		9.1.1		Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen
		9.2.1		Absatz von Bier
		9.2.2		Brauwirtschaft
16	|	2.1	|	Arbeiterverdienste in der Industrie
		2.2		Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Erscheinen in Kürze mit Ergebnissen für Januar '91:

16	|	2.S.1	|	Arbeiterverdienste in der Industrie der neuen Bundesländer
		2.S.2		Angestelltenverdienste in Industrie und Handel der neuen Bundesländer

16	|	4.1	|	Tariflöhne
		4.2		Tarifgehälter
17	|	2	|	Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte
		7		Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung (monatliche Eilberichte sowie Monatsberichte)

3. Systematische Verzeichnisse:

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

4. Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik:

- Hefte 14, 15: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte im Gebiet der ehemaligen DDR
1. Hj. (H. 14) und 2. Hj. '90 (H. 15)
- Heft 16: Zeitverwendung der Personen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten im Gebiet der ehemaligen DDR 1974, 1980, 1985 und 1990